

Frühlingsprüfung des SRC am 21.März 2009 in Beringen

Bei strahlendem Sonnenschein, aber einer ständig wehenden eiskalten Bise starteten am Samstagmorgen 8 HundeführerInnen mit ihren Rottweilern in verschiedenen Disziplinen. Durchgeführt wurde der Anlass ein weiteres Mal von der Rottweiler Regionalgruppe Schaffhausen RGS, die schon die letzten Frühlings und Herbstprüfungen für den SRC organisiert hat.



Pünktlich um 8 Uhr konnte die Prüfungsleiterin und RGS Präsidentin Uli Fitzner 8 HundeführerInnen mit ihren Rottweilern begrüßen.

Neben einigen Schlachtenbummlern hatte auch Ewald Heusser, Präsident der Regionalgruppe Mittelland, den Weg nach Beringen gefunden.



Unter den sachkundigen Augen der Richter Heinz Müller und Hans Mändli konnte danach gleich mit der Nasenarbeit begonnen werden.

Hier zeigte sich gleich, wie fundiert die Ausbildung in der Nasenarbeit der Hunde war und der eine oder andere merkte auch, worauf er beim weiteren Training noch

vermehrt das Augenmerk richten sollte.

Neben einer gut durchorganisierten Wirtschaft konnten die Teilnehmer auf dem Feld ihre kalten Finger an einer Tasse heissen Tee wärmen, was gerne in Anspruch genommen wurde.



Die Unterordnung, sowie die Führigkeit in den verschiedenen Disziplinen wurden nach Abschluss der Nasenarbeit auf dem Sportplatz durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön gilt hier unserem Schutzdiensthelfer Andy Schulthess, der in der Abteilung "C" der Disziplinen VPG 2, VPG3, IPO 3, sehr gute Arbeit geleistet hat.



Am frühen Nachmittag hatten alle Teams ihre Arbeiten beendet und so konnte man sich in der Wirtschaft aufwärmen und ein gutes und reichhaltiges Mittagessen genießen, bevor später die Rangverkündung durch die Prüfungsleiterin Uli Fitzner vorgenommen werden konnte.

Auch drei Wanderpreise konnten noch vergeben werden, und zwar ging der

Bulli vom Hungerbühlpreis für die höchste Punktezahl in der Unterordnung an Walter Horn mit seinem Rüden Vero vom Holzbrünneli
Wanderpreis für den besten Zuchtrüden mit der höchsten Gesamtpunktezahl an Dagmar Beständig mit ihrem Rüden Iron vom Hause Diethelm
und der Wanderpreis von Hans Zimmermann für die beste Arbeit in der Abteilung „C“ ging nach Punktegleichstand, aber besserer Nasenarbeit an Mark Farronato mit seinem Rüden Widar vom Holzbrünneli



Zusammenfassend kann man sagen, dass die Prüfung auch mit nur 8 Teams ein guter Erfolg war und mein Dank gilt allen Helfern, die emsig zum guten Gelingen der Prüfung beigetragen haben, insbesondere unserem SRC Präsidenten Walter Frei, der die Prüfung im Voraus gut durchgeplant hat, aber leider dann nicht als Prüfungsleiter amten konnte und diese an Uli Fitzner weitergeben hat. Ohne diese gute Vorarbeit wäre der Einstieg nicht ganz so einfach gewesen.



Und nicht zuletzt geht mein Dank an Stefan Fächer, der mit seiner Kamera von einem und dann gleich wieder zum nächsten Ort unterwegs war, um möglichst viele Impressionen unserer Prüfung einzufangen.

Ich hoffe, alle Teams konnten zufrieden den Heimweg antreten und freue mich darauf alle am

28. November 2009 wieder in Beringen zur Herbstprüfung begrüßen zu dürfen.

Rangliste unter www.rottwelrhunde-schaffhausen.ch oder www.rottwelrhunde-club.ch